

Informationen zum Datenschutz

Die Informationen zum Datenschutz betreffen den Bereich der Anfertigung und Speicherung von Foto- und Filmaufnahmen durch die Universität Potsdam. Für die Verwendung / Veröffentlichung des Bildmaterials gelten neben den Regelungen der DSGVO die §§ 22 bis 24 KunstUrhG. Hinweise dazu finden sie im Anschluss an die Informationen zum Datenschutz.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Universität Potsdam, vertreten durch den Präsidenten, Herrn Prof. Oliver Günther, Ph.D., Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam, Telefon: +49 331 977-0, Telefax: +49 331-97 21 63, www.uni-potsdam.de

Datenschutzbeauftragter:

Dr. Marek Kneis, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam, Telefon: +49 331 977-124409, Telefax: +49 331 977- 701821, E-Mail: datenschutz@uni-potsdam.de

Zweck der Datenverarbeitung:

Zweck der Datenverarbeitung in Form der Anfertigung und Verwendung von Fotografien und Filmaufnahmen ist die Information der Öffentlichkeit über die Vorhaben der Universität Potsdam und die Erfüllung ihrer Aufgaben.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung). Soweit das Bildmaterial Rückschlüsse auf Gesundheitsdaten der Abgebildeten ermöglicht, ist Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Einwilligung in die Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten) Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Erfolgt die Anfertigung der Fotos und/oder Filmaufnahmen während eines mit der Universität bestehenden Beschäftigungsverhältnisses, ist grundsätzlich die (schriftliche) Einwilligung der betroffenen Arbeitnehmer erforderlich. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 2 BbgDSG. Im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen ist die bildliche Dokumentation für die Öffentlichkeitsarbeit der Universität Potsdam in vielen Fällen auch ohne Einwilligung der Abgebildeten zulässig. Rechtsgrundlage ist insoweit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO i.V.m. §§ 3 Abs. 7 BbgHG, 5 Abs. 1 BbgDSG.

Widerrufsrecht

Soweit die Anfertigung und Speicherung der Foto- und Filmaufnahmen auf einer Einwilligung beruht, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dauer der Datenspeicherung

Die Speicherung der Aufnahmen erfolgt bis zum Ablauf der umseitig erteilten Erlaubnis.

Übermittlung der Daten an Dritte

Falls Sie eine Veröffentlichung des Bildmaterials zugestimmt haben oder eine Verwendung nach § 23 KunstUrhG ausnahmsweise auch ohne Einwilligung zulässig ist (vgl. dazu die Informationen zum KunstUrhG), kann eine Übermittlung der Aufnahmen an Verlage und vergleichbare Empfänger zu diesem Zweck erfolgen.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, von uns Auskunft über die Verarbeitung Sie betreffender, personenbezogener Daten zu verlangen. Dieses Auskunftsrecht umfasst neben einer Kopie der

personenbezogenen Daten auch die Zwecke der Datenverarbeitung, Datenempfänger sowie die Speicherdauer. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, können Sie von uns die Berichtigung dieser Daten verlangen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen aus Art. 17 bzw. 18 DSGVO vor, steht Ihnen zudem grundsätzlich das Recht auf Löschung personenbezogener Daten oder auf eine Einschränkung der Verarbeitung zu. Bitte beachten Sie, dass eine eingeschränkte Verarbeitung der Daten unter Umständen nicht möglich ist. Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen (Art. 20 DSGVO).

Des Weiteren können Sie bei Verarbeitung Ihrer Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e DSGVO unter den Voraussetzungen von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung widersprechen.

Wir möchten Sie darum bitten, sich zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte auf Widerruf, Widerspruch, Auskunft, Berichtigung, Löschung, Datenübertragbarkeit oder Einschränkung der Verarbeitung zu wenden an:

futurelearningcamp@uni-potsdam.de

Falls Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz eine Beschwerde einzureichen.

Informationen zum Kunsturhebergesetz

Grundsätzlich ist für die Verwendung / Veröffentlichung von Bild- und Filmaufnahmen eine Einwilligung erforderlich (§ 22 KunstUrhG). Unter den Voraussetzungen von § 23 KunstUrhG können Bildnisse auch ohne Einwilligung zur Schau gestellt werden. Erfasst sind von dieser Ausnahme vor allem Bildnisse aus dem Bereich der Zeitgeschichte und Bilder von Versammlungen, Aufzügen und ähnlichen Vorgängen, an denen die dargestellten Personen teilgenommen haben. Auch Bilder auf denen Personen nur als Beiwerk neben einer Landschaft oder sonstigen Örtlichkeit erscheinen, können ohne die nach § 22 KunstUrhG erforderliche Einwilligung veröffentlicht werden.

Anders als unter Geltung der DSGVO ist eine nach § 22 KunstUrhG erteilte Einwilligung zur Veröffentlichung des Bildmaterials grundsätzlich bindend und unwiderruflich. Ein Widerruf ist nur bei Vorliegen eines wichtigen Grundes möglich. Sie müssen dafür nachweisen, dass aufgrund einer Änderung Ihrer inneren Einstellung die Verwendung des Bildnisses für eine künftige Publikation rechtsverletzend wäre.

Es wird darauf hingewiesen, dass Fotos im Internet von beliebigen Personen abgerufen werden können. Es kann durch die Universität Potsdam nicht ausgeschlossen werden, dass solche Personen die Fotos weiterverwenden oder an andere Personen weitergeben.